



Für das **Sozialrathaus Nord** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Sachbearbeiter/-in - Soziale Hilfen Wirtschaftsdienst (Oberinspektor/-in)

BesGr. A10 BesO

(mit 98,07% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit)

Zu Ihren Aufgaben gehören: Ganzheitliche Sachbearbeitung (Entgegennahme, Bearbeiten, Prüfen und Entscheiden der Anträge) von Hilfen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie freiwilligen Leistungen; Beraten von Leistungsberechtigten und nachfragenden Personen; Erstellen von schriftlichen Bescheiden; Fertigen von Stellungnahmen zur Widersprüchen und Klageverfahren; Sichern von Rückennahmen; Beraten und fachliches Unterstützen des ehrenamtlichen Dienstes; Einarbeiten von neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie praktisches Anleiten von Auszubildenden.

Wir erwarten: Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder abgeschlossenes, einschlägiges Fachhochschulstudium bzw. Verwaltungsfachwirt/-in oder Verwaltungsausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung; gründliche, einschlägige Rechtskenntnisse der umfassenden Vorschriften sind wünschenswert; einschlägige Berufserfahrung im Umgang mit Publikum; Fähigkeit im Umgang mit Rechtsanwendungen; selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise; ausgeprägte Organisationsfähigkeit; Durchsetzungsvermögen; Konfliktfähigkeit; Teamfähigkeit; positive Grundhaltung zur Arbeit im unmittelbaren Kontakt mit Leistungsberechtigten; Flexibilität in Bezug auf das Arbeitsgebiet; gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit; Bereitschaft zur beruflichen Fortbildung; interkulturelle Kompetenz.

Hinweise: Bei Nichterfüllen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist die Beschäftigung im Arbeitsverhältnis nach EGr. 9c TVöD möglich.

Eine befristete Erhöhung der Arbeitszeit auf die volle regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit (39 Stunden für Beschäftigte bzw. 41 Stunden für Beamte) ist möglich.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Herr Bellm** unter der Rufnummer (069) 212-38020 zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Prüfungs- und vorhandene Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte **bis zum 14.12.2018** unter Angabe der **Kennziffer Z14000/1230** an den:

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main

Jugend- und Sozialamt – 51.3 –

Eschersheimer Landstraße 241-249, 60320 Frankfurt am Main

oder per E-Mail an: bewerbung.amt51@stadt-frankfurt.de

(bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei)